



Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen	2
Voraussetzungen	2
Erforderliche Unterlagen	2
Gebühren	2
Rechtsgrundlagen	2
Hinweise zur Zuständigkeit	2
Jugendamt - Regionaler Dienst Hellersdorf-Nord	3
Anschrift	3
Postanschrift	3
Kontakt	3
Zuständigkeit	3
Barrierefreie Zugänge	3
Öffnungszeiten	3
Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten	3
Zahlungsmöglichkeiten	3

Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen

Die Inobhutnahme ist eine vorläufige Unterbringung zum Schutz vor akuten Gefahren für Kinder und Jugendliche. Sie darf ausschließlich durch Jugendämter und den Berliner Notdienst Kinderschutz durchgeführt werden, wenn die Gefährdung nicht anders abzuwenden ist.

Das Jugendamt oder der Notdienst sind verpflichtet, die betroffenen Kinder und Jugendlichen in Obhut zu nehmen, weil Kinder und Jugendliche einen eigenen Rechtsanspruch auf diesen Schutz haben.

Die Inobhutnahme wird umgehend durch das Familiengericht überprüft.

Voraussetzungen

- **Keine Voraussetzungen erforderlich.**

Erforderliche Unterlagen

- **Es werden keine Unterlagen benötigt.**

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **§ 42 Sozialgesetzbuch Achtes Buch -SGB VIII-**

Hinweise zur Zuständigkeit

Das Jugendamt am Wohnort des Kindes ist zuständig.

Informationen zum Standort

Jugendamt - Regionaler Dienst Hellersdorf-Nord

Anschrift

Alice-Salomon-Platz 3
12627 Berlin

Postanschrift

12591 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 90293-2436

Fax: (030) 90293 2425

Internet:

<http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/beratung-und-unterstuetzung/artikel.256316.php>

E-Mail: RSD.HNord@ba-mh.berlin.de

Zuständigkeit

<http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/artikel.234227.php>

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole](#)

Öffnungszeiten

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

[aktuelle Öffnungszeiten des Jugendamtes](#)

Zahlungsmöglichkeiten

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) (ehemals EC Karte) bezahlt werden.
(keine Barzahlung)